



## Aufgaben der staatlichen Lehrerfortbildung NRW im Regierungsbezirk Düsseldorf Medienkompetenzentwicklung



Christina Willert



Brigitte Nake



Katrin Fahrenkrog

Leitungsteam Kompetenzteam Bergische Region



## Darüber informieren wir Sie heute

- Wie sind wir organisiert?
- Wozu sind wir da, was sind unsere Ziele und Methoden?
- Welche Fortbildungen bieten wir an?
- Wie werden Medienkompetenz und Heterogenität in Fortbildungen berücksichtigt? (Beispiele)



## Wie sind wir organisiert?



# Wozu sind wir da, was sind unsere Ziele und Methoden?



Das 4K Modell – Kompetenzen in x Leitbild | Fortbildung NRW x frage clipart – Google Suche x QR Code Generator für PDF | QR x +

lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/Kompetenzteams/RegBez-D/Stadt-Wuppertal/Leitbild/

bbbserver.de - Big... LOGINER NRW LMS MedienCafé goes o... LOGINER Single-Si... Intranet Stadt Wup... Neuer Tab Steuern der vom M... Weitere Lesezeichen

**bp** Bildungsportal  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Start Service Kontakt Impressum / Datenschutz

» Onlineangebote » **Kompetenzteams NRW** » Bezirksregierungen » weitere Anbieter » Vielfalt fördern NRW

**Kompetenzteams NRW**

- Fortbildungen für Lehrkräfte
- Reg.-Bez. Amsberg
- Reg.-Bez. Detmold
- Reg.-Bez. Düsseldorf
- Stadt Wuppertal
- Fortbildungen
- Team
- Termine
- Kirchen
- Partner
- Kontakt
- Leitbild
- Reg.-Bez. Köln
- Reg.-Bez. Münster
- Moderationstätigkeiten

**Perspektiven bieten. Fortschritt begleiten. Standards mit Leben füllen.**

**Das ist unser Auftrag.**

Wir bilden engagiert Lehrerinnen und Lehrer fort.  
Wir setzen klare Impulse, regen Lernprozesse im System Schule an.  
Wir begleiten Schulen in ihrer Entwicklung, machen sie zukunftsfähig.

**Das können Sie erwarten.**

Wir klären gemeinsam Ihren Fortbildungsbedarf, knüpfen an Ihre Vorerfahrung an.  
Wir verständigen uns über Ihre und unsere Verantwortung im Fortbildungsprozess.  
Wir arbeiten situationsbezogen mit vielfältigen Methoden der Erwachsenenbildung.

**Das ist uns wichtig.**

Wir achten auf eine respektvolle und ermutigende Sprache - wir möchten, dass wir einander verstehen.  
Wir denken und arbeiten mit Ihnen lösungsorientiert – wir wollen, dass Sie ein Mehr an Möglichkeiten mitnehmen.  
Wir sind überzeugt und mit Begeisterung bei der Sache - wir wünschen uns, dass der Funke auf Sie überspringt.

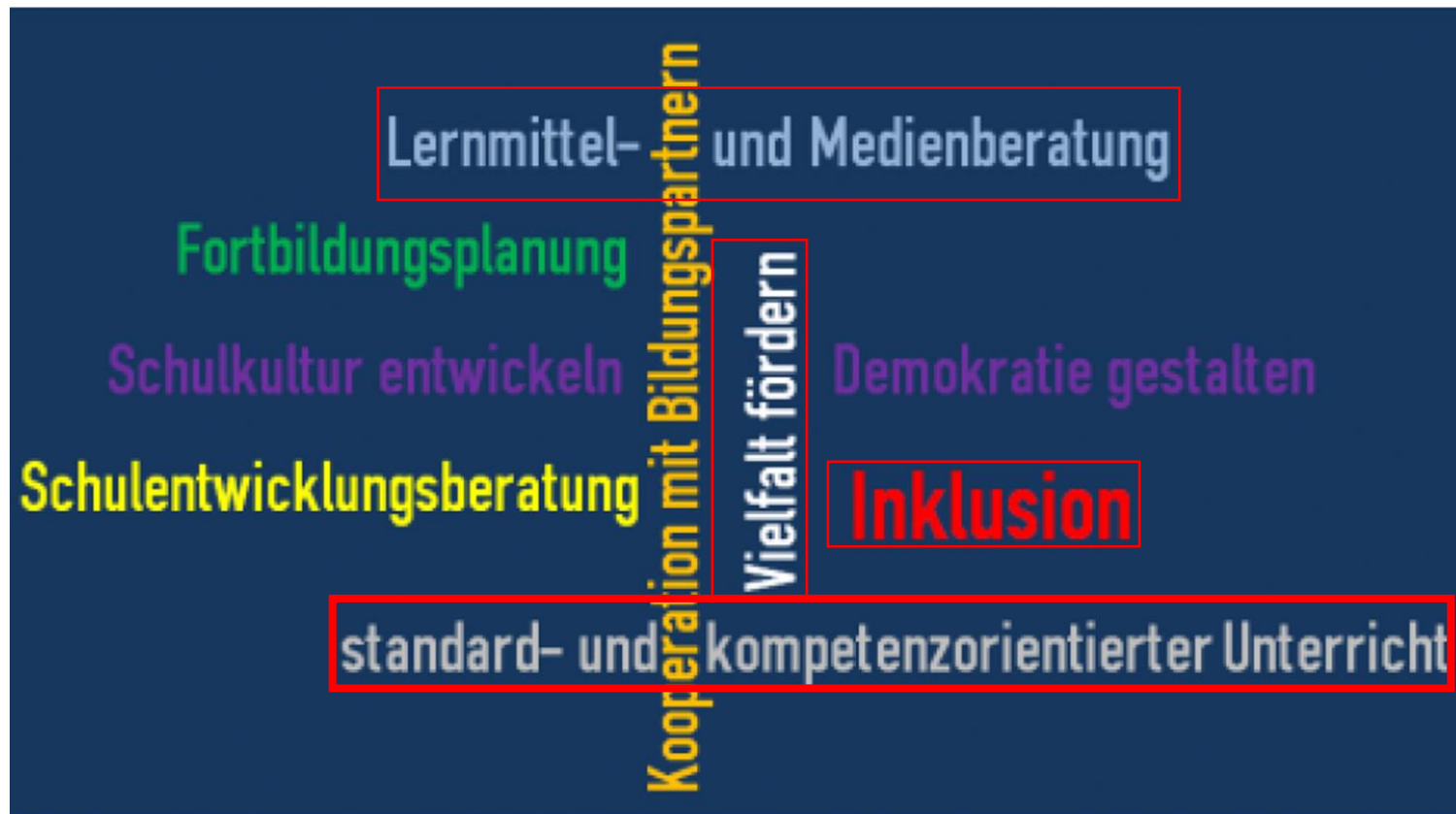
© KT Bergische Region, KT Duisburg, KT Düsseldorf, KT Essen, KT Krefeld, KT Kreis Kleve, Dez 48 BR Düsseldorf, KT Kreis Mettmann, KT Kreis Viersen, KT Kreis Wesel, KT Mönchengladbach, KT Mülheim-Oberhausen, KT Rhein-Kreis Neuss.

Seite zuletzt geprüft und aktualisiert: 18. Januar 2023

Sie befinden sich hier: Startseite Fortbildung NRW > Kompetenzteams NRW > Reg.-Bez. Düsseldorf > Stadt Wuppertal > Leitbild



# Wozu sind wir da, was sind unsere Ziele und Methoden?



# Wozu sind wir da, was sind unsere Ziele und Methoden?

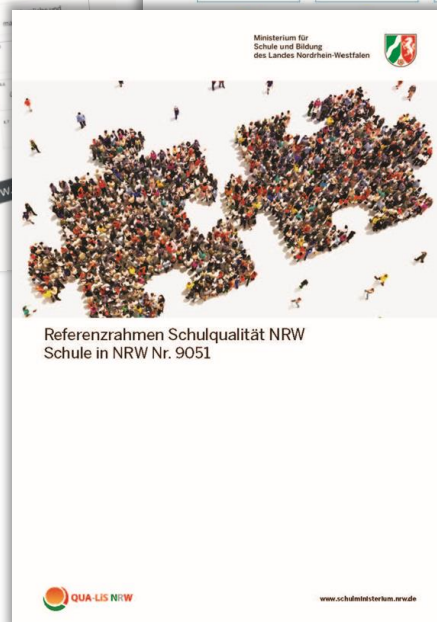
**Referenzrahmen Schulqualität NRW**

1. Erwartete Ergebnisse und Wirkungen	2. Lernen und Lehren	3. Schulkultur	4. Professionalisierung	5. Führung und Management	6. Rahmenbedingungen und verbindliche Vorgaben
1.1 Fachliche und überfachliche Kompetenzen	1.2 Ergebnisse und Standardisierung	1.3 Werte und Normenreflexion	1.4 Lehrerbildung	1.5 Pädagogische Führung	1.6 Rechtliche Grundlagen und Vorgaben
1.7 Schullaufbahn und Abschlüsse	1.8 Kompetenzorientierung	1.9 Kultur des Umgangs miteinander	1.10 Übergang mit beruflichen Aufstellungen	1.11 Organisation und Steuerung	1.12 Finanzwirtschaft
1.13 Schulfriedlichkeit und Aufrechterhaltung	1.14 Klassenführung	1.15 Demokratische Gestaltung	1.16 (Wahl-) Professionelle Teams	1.17 Ressourcenplanung und Personalmanagement	1.18 Personal
1.19 Langfristige Wirkungen	1.20 Schülerorientierung und Umgang mit Heterogenität	1.21 Kommunikative Kompetenz und Vernetzung	1.22 Kooperationskompetenz	1.23 Fortbildungsplanung	1.24 Strategien der Qualitätsentwicklung
	1.25 Kognitive Aktivierung	1.26 Gestaltetes Schulleben	1.27 Gesundheit und Bewegung	1.28 Strategien der Qualitätsentwicklung	
	1.29 Lern- und Bildungsanregung	1.30 Gestaltung des Schulgebäudes und -geländes			
	1.31 Feedback und Beratung				
	1.32 Bildungswirtschaft und sprachliche Vielfalt (Fachkompetenz)				
	1.33 Lernen und Lehren im digitalen Wandel				

*schulentwicklung.nrw*

**Impulsgeber II**  
**Zentrale Entwicklungsbereiche für das Lernen in der digitalen Welt**

1. Umsetzung und stetige Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsbildes in gemeinsamer Verantwortung	2. Persönlichkeitsentwicklung, Lebens-/Arbeitswelten und Lernen der Schülerinnen und Schüler als zentrale Bezugspunkte	3. Zukunftsorientierte Gestaltung von Unterricht und schulischen Lehr-Lernprozessen	4. Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften
<ul style="list-style-type: none"> <li>Partizipative Entwicklung eines Zukunftsbildes</li> <li>Einbindung von Experten und Perspektiven</li> <li>Gemeinsame Prozessgestaltung</li> <li>Vernetzung in der Schule und darüber hinaus</li> <li>Nutzung von Steuerungsinstrumenten</li> <li>Veränderung von Lern- und Unterrichtsprozessen</li> <li>Weiterentwicklung und -anpassung des Lernens in den Fächern sowie Lernräumen</li> <li>Erweiterte Lernräume</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anpassung an Lebens- bzw. Arbeitswelten</li> <li>Partizipation durch (Mit-)bestimmung</li> <li>Werkzeuge von Chancengerechtigkeit</li> <li>Förderung demokratischer Teilhabe</li> <li>Berücksichtigung und Förderung der Lern-Motivation</li> <li>Einbindung von Eltern-Aspekten</li> <li>Einbindung von Fachlehrkräften</li> <li>Einbindung von Lernbegleitern</li> <li>Einbindung von Lernbegleitern</li> <li>Einbindung von Lernbegleitern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stärkung der Berufungsbildung und -berufung</li> <li>Individuelle Förderung und Inklusion</li> <li>Umfassende Kompetenzentwicklung</li> <li>Erweiterte Lernaufgaben und -situationen</li> <li>Stiftung von Lernanregungen</li> <li>Förderung von Schlüsselkompetenzen</li> <li>Feedback und Partizipation als Lernanregung</li> <li>Erprobung und Weiterentwicklung von Formen der Lernbegleitung</li> <li>Nutzung zielgerichteter Lernbegleitung</li> <li>Erprobung und Weiterentwicklung von Formen der Lernbegleitung</li> <li>Erprobung und Weiterentwicklung von Formen der Lernbegleitung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften</li> <li>Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften</li> <li>Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften</li> <li>Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften</li> <li>Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften</li> <li>Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften</li> <li>Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften</li> <li>Veränderte Rollen und berufliche Professionalisierung von Lehrkräften</li> </ul>



**MEDIENKOMPETENZ RAHMEN NRW**

1. MEDIEN UND ANWENDEN	2. INFORMIEREN UND RECHERCHIEREN	3. KOMMUNIZIEREN UND KOOPERIEREN	4. PRODUZIEREN UND PRÄSENTIEREN	5. ANALYSIEREN UND REFLEKTIEREN	6. PROBLEM LÖSEN UND MOUVIEREN
<b>1.1 Medienausstattung (Hardware)</b> Medienausstattung (Hardware) kennen, beschreiben und reflektiert anwenden, mit dieser verantwortungsvoll umgehen	<b>2.1 Informationsbewerben</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden	<b>3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationsquellen leiten	<b>4.1 Medienproduktion und Präsentation</b> Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren, Möglichkeiten des Verfügbaren und Teilens kennen und nutzen	<b>5.1 Medienanalyse</b> Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedingungen kennen, analysieren und reflektieren	<b>6.1 Prinzipien der digitalen Welt</b> Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt identifizieren, kennen, verstehen und bewusst nutzen
<b>1.2 Digitale Werkzeuge</b> Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen	<b>2.2 Informationsbewertung</b> Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten	<b>3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln</b> Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten	<b>4.2 Gestaltungsmittel</b> Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektieren und anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Ausgabebildung beurteilen	<b>5.2 Meinungsbildung</b> Die interessengestützte Setzung und Verbreitung von Themen in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen	<b>6.2 Algorithmen erkennen</b> Algorithmische Muster und Strukturen in verschiedenen Kontexten erkennen, beschreiben und reflektieren
<b>1.3 Datenorganisation</b> Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren	<b>2.3 Informationsbewertung</b> Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten	<b>3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten	<b>4.3 Quellendokumentation</b> Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden	<b>5.3 Medienbildung</b> Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätsbeurteilung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen	<b>6.3 Modellieren und Programmieren</b> Probleme formalisiert beschreiben, Problemlösungsstrategien entwickeln und dazu eine strukturierte, algorithmische Sequenz planen; diese auch durch Programmieren umsetzen und die geklärte Lösungsstrategie beurteilen
<b>1.4 Datenschutz und Informationsicherheit</b> Verhaltensregeln mit persönlichen und fremden Daten umgehen, Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten	<b>2.4 Informationsethik</b> Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen, Jugend- und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen	<b>3.4 Cybermobilität und -kriminalität</b> Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybermobilität und -kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen	<b>4.4 Rechtliche Grundlagen</b> Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- u. a. des Bildrechts, Urheber- und Nutzungsrechts u. a. Lizenzierung überprüfen, bewerten und beachten	<b>5.4 Selbstregulierte Mediennutzung</b> Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen	<b>6.4 Bedeutung von Algorithmen</b> Einfluss von Algorithmen und Auswirkung der Automatisierung von Prozessen in der digitalen Welt beschreiben und reflektieren

<https://medienkompetenzrahmen.nrw/>

<https://www.schulentwicklung.nrw.de/referenzrahmen/>





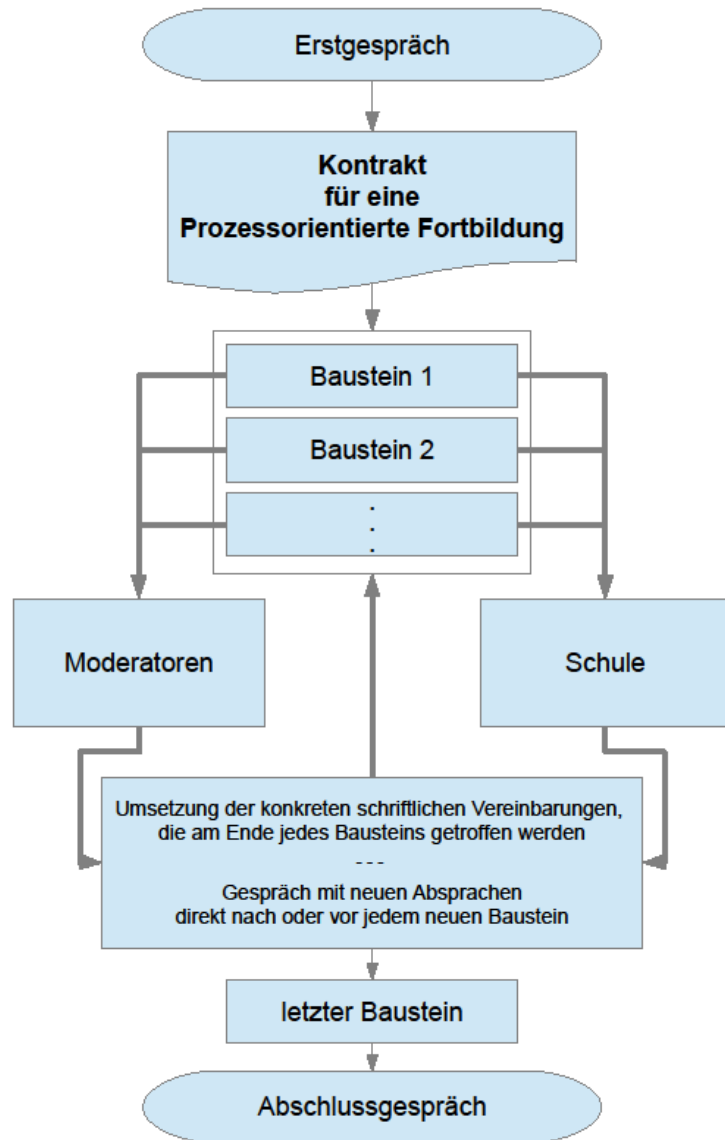
# Wozu sind wir da, was sind unsere Ziele und Methoden?



<https://medienkompetenzrahmen.nrw/>

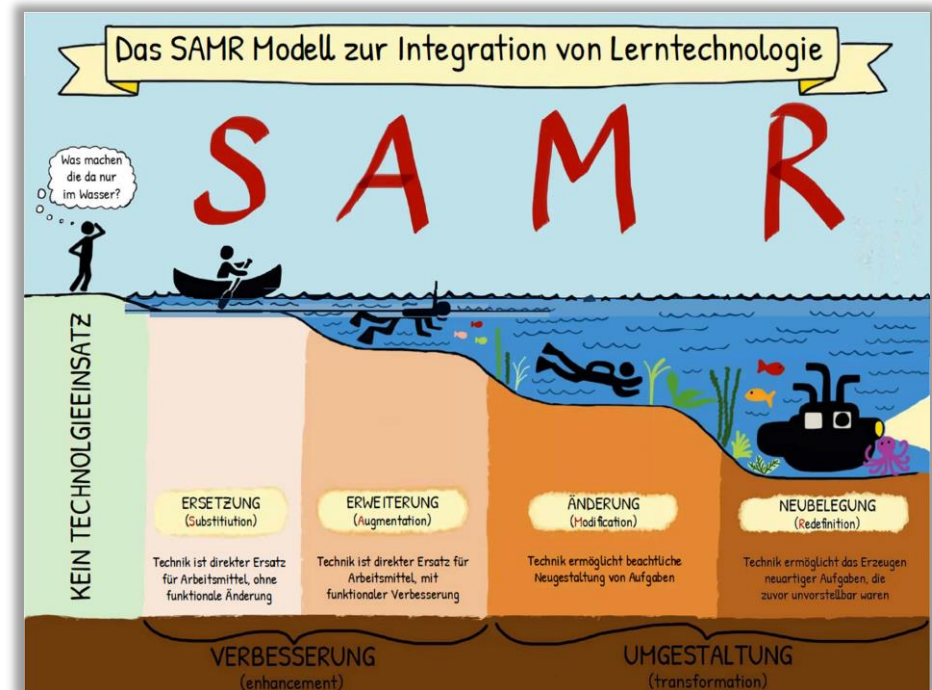
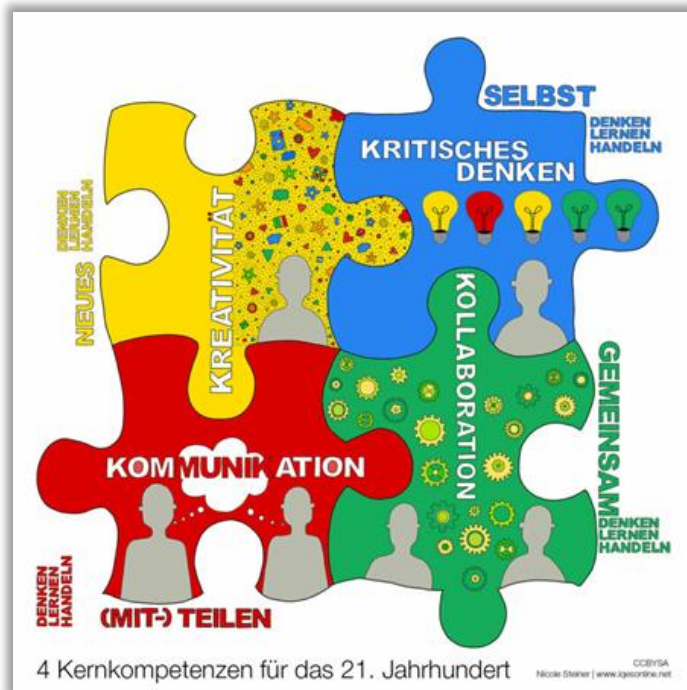


# Wozu sind wir da, was sind unsere Ziele und Methoden?





# Wozu sind wir da, was sind unsere Ziele und Methoden?



# Welche Fortbildungen bieten wir an?

<https://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/Kompetenzteams/RegBez-D/Stadt-Wuppertal/Fortbildungen/>



The screenshot shows a web browser window with multiple tabs. The active tab is titled 'Fortbildungsangebot Kompetenzteam Bergische Region'. The page content includes the logo of 'Kompetenzteams NRW Bergische Region' and the 'Bezirksregierung Düsseldorf' logo. The main heading is 'Erstellung eines digitalen Buches mit dem Book Creator'. Below this, there is a table with details about the training offer.

Information	
Information	Mit der App 'Book Creator' können Schülerinnen und Schüler digitale Bücher zu verschiedenen Themen selbst erstellen und Audio-, Video-, Foto- und Textdateien einfließen lassen. In der Fortbildung werden die Möglichkeiten ausprobiert und erste digitale Bücher erstellt.
Zielgruppe	Medienkompetenzrahmen: 4.1, 4.2, 4.3, 4.4 Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen
Moderation	Thorsten Ellerbrake, <a href="mailto:thorsten.ellerbrake@kt.nrw.de">thorsten.ellerbrake@kt.nrw.de</a>
Kontakt	Kompetenzteam Bergische Region, Katrin Fahrenkrog (Co-Leitung): <a href="mailto:katrin.fahrenkrog@kt.nrw.de">katrin.fahrenkrog@kt.nrw.de</a>
Termin	Halbtäger (3 Stunden), nach Vereinbarung

# Wie werden Medienkompetenz und Heterogenität in Fortbildungen berücksichtigt? (Beispiele)



**Sebastian Fischer**

Moderator für Deutsch SEK I &  
Bildung in der digitalen Welt (BiddW)



**Martin Pick**

Moderator für Deutsch SEK II &  
Bildung in der digitalen Welt (BiddW)



# Medienkompetenz und Heterogenität in Fortbildungen

## Beispiel: Deutsch digital in der Sekundarstufe (exempl.)

**Deutsch digital in der Sekundarstufe**  
Apps und Unterrichtsbeispiele

**Grammatikunterricht**

**Kahoot!**

create.kahoot.it

Kahoot!

Ursprünglich reine Quiz-App. Mittlerweile um mehrere Optionen erweitert. Als spielerische Überprüfung von SuS heißgeliebt, Erstellen eigener Quizzes für SuS leicht möglich (z.B. zur Zwischenüberprüfung). Zu Hause als Lernform zu nutzen. Eigenes Konto für LuL kostenfrei (aber dann eingeschränkt), Nutzung für SuS kostenfrei, plattformübergreifend und ohne Registrierung.

**Literaturunterricht**

**Zeitleisten erstellen**

Padlet • sascha isenberg

Zeitleiste "Bürgerrechtsbewegung"

Padlet

Texte zusammen schreiben

Padlet • sascha isenberg

Deutsch LK

schon wieder Padlet 😊

**Arbeit an Texten / Dokumentieren**

**Methodik: Peer Review**

methodenkoffer-sgl.de

Methodenkoffer SGL

Gute Übersicht zur Methode, inkl. Hinweisen zu Organisation und Durchführung.

**Book Creator**

bookcreator.com

Book Creator - Love Learning - Book

**Organisieren, Strukturieren, Sammeln**

**Padlet**

Gemeinsames Arbeit an einem Thema, Erstellen von Gruppenarbeitsergebnissen, gegenseitiges Kommentieren und Bewerten, Sammeln und Sortieren von Informationen - Padlet ist ein mächtiges Tool. Aber: zur vollen Nutzung müssen SuS einen Account anlegen (Datenschutz!). Für LuL kostenfrei, dann aber nur wenige Padlets möglich.

**Oncoo**

**Audio/Video im Deutschunterricht**

**Fortbildungsangebot "Videoerstellung im Deutschunterricht"**

SACHSENANBERG, MARTIN RICK  
Videoerstellung im Deutschunterricht – Erstellung und Einsatzmöglichkeiten

no Deutschunterricht der Sekundarstufe I (in der Primarstufe von Väterchen und Väterchen gemeinsam) möglich. Der Sprachunterricht sollte neben der Möglichkeit zur Video- als alternative Klassen-schulung zu nutzen. Im Beispiel des möglichen Unterrichtsbeispiels: Was macht primarische neue Schüler oder eine Klasse? In der Klasse 5 (2. und 3. Klasse) werden Schüler/innen, deren Väterchen in der Klasse 5 (2. und 3. Klasse) zu integrieren. In einem kleinen bei der ersten Unterrichtsbesuch (Vaterchen und Mutter) werden die Eltern/innen eingeladen, um die Klasse 5 (2. und 3. Klasse) zu integrieren. In einem kleinen bei der ersten Unterrichtsbesuch (Vaterchen und Mutter) werden die Eltern/innen eingeladen, um die Klasse 5 (2. und 3. Klasse) zu integrieren. In einem kleinen bei der ersten Unterrichtsbesuch (Vaterchen und Mutter) werden die Eltern/innen eingeladen, um die Klasse 5 (2. und 3. Klasse) zu integrieren.

Daten: 06.10.2021 und 27.04.2022

**Gesprächsschaffen**

**Flinga**

flinga.fi

FH7SK8M

**Mentimeter**

mentimeter.com

Interactive prese



**Baerbock-Video in Social Media**

## Auswärtiges Amt nimmt Baerbock gegen Shitstorm in Schutz

2. September 2022, 15:58 Uhr | Lesedzeit: 3 min



Am Mittwoch in Prag: Ministerin Baerbock spricht die Worte, die ihr seitdem im Mund umgehängt wurden. (Foto: [www.schuelerimages.com/](https://www.schuelerimages.com/))

# Medienkompetenz und Heterogenität in Fortbildungen

## Beispiel: **Impulse zur Förderung von Schreibkompetenzen, D Sek I**

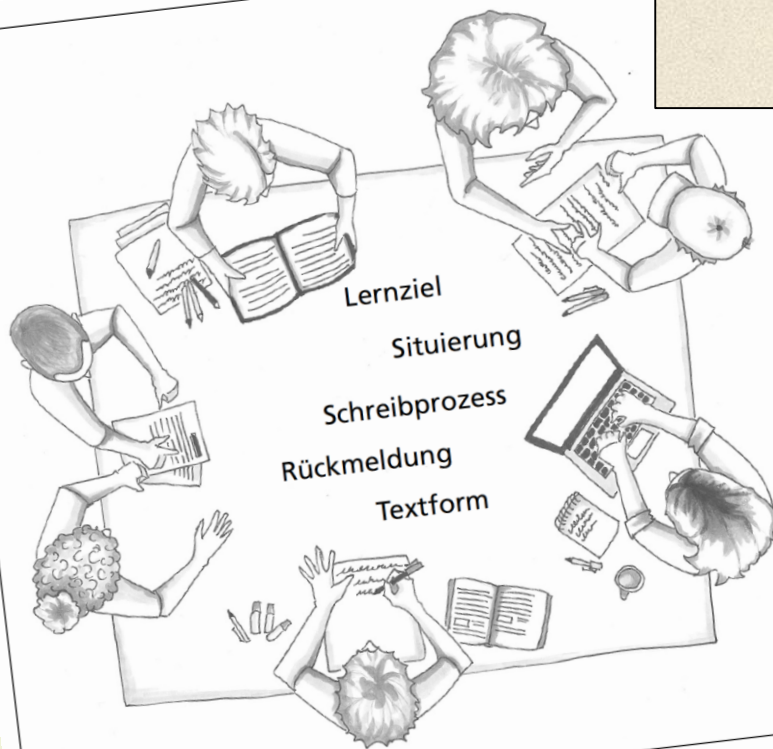


Abb. 1: Die fünf Komponenten von Schreibarrangements  
(Zeichnung: Inna Steinhoff)

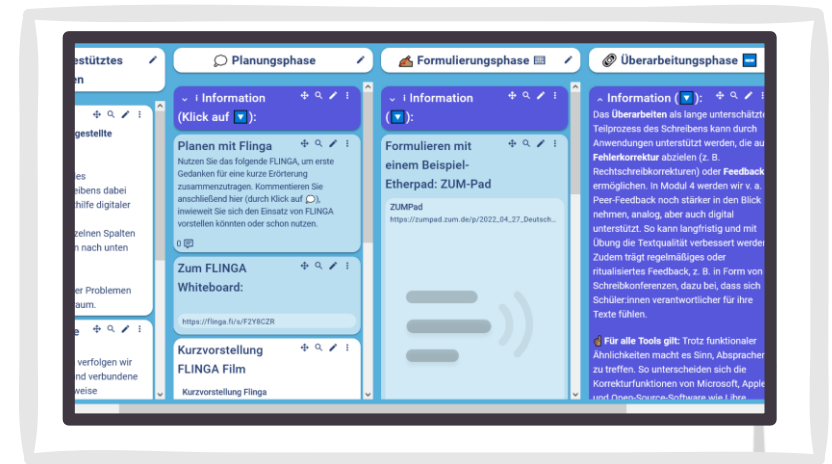
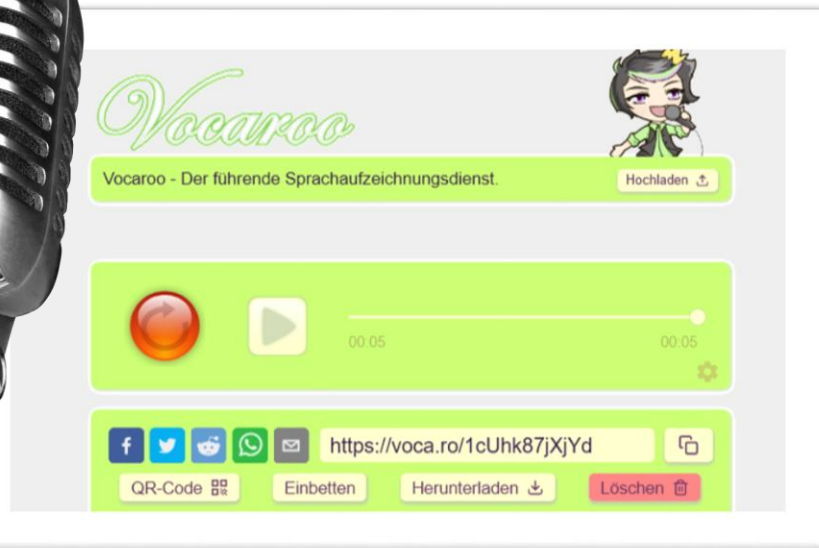


# Medienkompetenz und Heterogenität in Fortbildungen

## Beispiel: **Impulse zur Förderung von Schreibkompetenzen, D Sek I**

Modul 2: "Modellieren" -  
eine Methode zur Förderung  
des Schreibprozesses

Modul 3: Schreiben  
im digitalen Raum



# Medienkompetenz und Heterogenität in Fortbildungen

Beispiel: **Interaktive Lernbausteine – LearningApps, fächerübergreifend**



# Medienkompetenz und Heterogenität in Fortbildungen

## Weitere Beispiele im [Fortbildungskatalog](#)

- **„Let’s write together!“** – Kooperatives und kollaboratives Schreiben im Englischunterricht (analog und digital)
- **BIPARCOURS & Co.** Wie ist der Einsatz im Mathematikunterricht der SEK I und SEK II möglich?
- **Eine digitale Lernumgebung** mit interaktiven Bildschirmexperimenten zu Schlüsselversuchen des Kernlehrplans Physik SEK II.
- **Physik mit dem Smartphone:** Messen mit dem Handy
- **Ich lerne programmieren** mit dem Calliope Mini (GS)
- ...

